



Landesbestenermittlung des Sächsischen Schützenbundes e.V. für historische „Deutsche Ordonnanzwaffen“ -2008- (Kurz Waffen)



- Veranstalter:** Sächsischer Schützenbund e.V.
- Ausrichter:** PSSG zu Dresden e.V.
in Zusammenarbeit mit dem Sportausschuss des SSB
- Zeit:** 18.10.2008, 09.00 Uhr Wettkampfbeginn
- Ort:** Schießstand Dresden-Klotzsche, Langebrücker Str. 10, 01109 Dresden
- Teilnehmer:** Alle Sportschützen, deren Vereinigung Mitglied im SSB ist.
- Meldung:** Die namentliche Meldung erfolgt schriftlich an:
PSSG zu Dresden e.V., Jürgen Geßner, Langebrücker Str. 10, 01109 Dresden,
Fax: 0351/ 890 14 43
- Waffen/
Munition:** Zugelassen sind alle Ordonnanzpistolen und Revolver, welche zwischen 1900 und 1945 ordnungsmäßig in deutschen Armeen oder Polizeieinheiten im Gebrauch waren. Die Waffen müssen original und unverändert aus dieser Zeit stammen. Replika werden nicht zugelassen. Veränderungen an der Visierung, Abzugseinrichtung, Griffstück usw. sind nicht erlaubt (ausgenommen zeitgenössische Aptierungen).
Die Munition muss den einzelnen Waffentypen entsprechen. Es kann fabrikmäßig hergestellte, aber auch wiedergeladene Munition verwendet werden.
Deutsche Ordonnanzwaffen von 1900 bis 1945
Mauser C96; Selbstladepestole Modell 1904 (Marine); Lange Pistole 08; Pistole 08; Walter PP; PPK; P38; Sauer&Sohn 38; Mauser 34; HSC; Browning HP; Radom-VIS-35; Reichsrevolver Modell 93
- Anschlag:** Der Anschlag ist stehend, es darf nur einhändig geschossen werden. Senioren über 60 Jahre und Damen dürfen beidhändig schießen.
Das Schießen mit Waffen, welche zum Schießen mit einem **Anschlagschaft** vorgesehen sind, wird gesondert gewertet. Diese Waffen sind nur mit einem Anschlagschaft zu schießen. Handelsübliche Nachbildungen sind erlaubt, soweit sie dem Original entsprechen. z.B.: C 96; Marine 04; lange Pistole 08; Radom-VIS-35; Browning H.P.
- Entfernung/
Zeit/
Schusszahl:** Die Übung wird auf zwei **Entfernungen** geschossen und besteht aus zwei Durchgängen.
- | | | | |
|--------------|-----|----------------|---------------------|
| 1. Durchgang | 25m | 5 Schuss Probe | 2 x 5 Schuß Wertung |
| 2. Durchgang | 50m | keine Probe | 5 Schuß Wertung |
- Die Zeit ist unbegrenzt, Proteste müssen sofort angemeldet werden.

Ausschreibung Wettkämpfe

Scheiben: Es wird auf historisch nachempfundene Scheiben geschossen. Für die 25m Entfernung wird eine 12-er Ringscheibe verwendet. Die 12 hat einen Durchmesser von 10 cm und ist weiß. Die nachfolgenden Ringe sind jeweils 5 cm breit. Die 11 und die 10 sind schwarz. Die Kartongröße geht bis zur 8, in den Ecken bis zur 6. Die Ringe sind quer durchnummeriert.
Für die 50m Entfernung wird eine schwarze Scheibe 0,55m breit und 1,80m hoch verwendet. Auf diese Scheibe wird ein schwarzer Spiegel (05-Scheibe) ohne weißen Rand 40 cm von Oberkante zu Oberkante aufgeklebt. Vereine, welche nicht über eine 50m Bahn verfügen, können die Scheibe für 25m verkleinern.

Wertung: Die **Trefferanzeige** erfolgt durch Ansagen an der Scheibe nach jeweils 5 Schuss.
Wettbewerb 25 Meter
Die Treffer werden addiert. Es müssen alle 10 Schuss innerhalb des 8. Ringes liegen, dann ist die Übung erfüllt und der Schütze darf die zweite Übung auf 50m schießen.

Wettbewerb 50 Meter

Der Schütze muss mindestens drei Treffer auf der Scheibe haben, damit beide Übungen als erfüllt gelten können. Für die Platzierung zählt nur das Ergebnis der 10 Treffer auf 25m, wenn mindestens 3 Treffer auf 50 m erzielt wurden.

Bei Ringgleichheit entscheiden die Ringe auf der 50m Scheibe über die Platzierung.

Senioren über 60 Jahre und Damen werden getrennt gewertet. Alle anderen Schützen schießen in einer Wertungsklasse. Eine Trennung nach Kaliber gibt es nicht.

Startgeld:

Einzelwettbewerb	6,00 EUR
Ummeldung	1,50 EUR
Gesamtprotokoll	2,50 EUR
Einspruchsgebühr	25,00 EUR

Allgemeine Bestimmungen: Der Wettkampf wird auf der Grundlage vorliegender Ausschreibung durchgeführt.

Das Startgeld ist am Wettkampftag zu entrichten. **Startgeld ist Reuegeld!**

Eine Siegerehrung findet nach Beendigung der Wettkämpfe statt. Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnehmerurkunde.